

Zuwachs bei SuG

Naoki's Traum

Von Ai-an

Kapitel 7: Ein Schritt weiter

Stunden später...

Ich hatte mich für den heutigen Tag in der Schule tatsächlich entschuldigt und war bereits an meinem Ziel angekommen.

Leider war ich der erste, ich musste also noch warten.

Koji und die anderen würden sicher bald eintreffen, sie waren schließlich auch vor einem Monat hier gewesen, hier habe ich sie ja auch kennen gelernt.

Herr Tashibana, war der Mann bei dem wir alle vor einem Monat gewesen sind, er war es der entschied, ob wir eine Chance als Musiker bekommen sollten.

Ungeduldig saß ich auf einen der Stühle vor seinem Büro, es dauerte lange, mir deutlich zu lange.

„Wann kommen die den endlich...“, murmelte ich leise und ein Blick auf den Uhr verriet mir dass ich hier schon seit 15 Minuten saß.

„Beeilt euch endlich!“, dachte ich, da ich ja auf die anderen warten musste.

„Naoki, du bist ja schon hier.“, hörte ich eine bekannte Stimme sagen.

Ich sah auf, endlich war jemand da.

„Koji!“, freute ich mich und war endlich nicht mehr alleine.

Ich mochte Koji, er war ein netter Kerl, auch wenn er etwas älter war als ich war.

Naja älter, bloß ein Jahr.

„Was meinst du, hat Herr Tashibana uns zusagen?“, wurde ich gefragt.

„Sicher was positives, warum sollten wir sonst auch alle her kommen?“, antwortete ich und hoffte das ich mit meiner Einschätzung richtig lag.

Es dauerte noch einige Minuten, um genau zu sagen zehn, als auch die anderen endlich eintrafen.

Zusammen mit Koji, Hikari, Shinya und Kim saß ich nun endlich im Büro von Herr Tashibana, es hatte aber auch wirklich lange gedauert und ich musste lange warten.

Nun würde wir aber endlich erfahren, weswegen wir her kommen sollten.

„Bitte lass es eine gute Nachricht sein.“, hoffte ich innerlich.

Und endlich begann Herr Tashibana.

„Schön das ihr alle Zeit hattet und vorbei gekommen seit. Ihr könnt euch sicher denken, worum es geht.“, begann er.

Zustimmend nickte wir, natürlich wussten wir das.

Er fuhr fort.

„Ich muss sagen, ihr alle wart wirklich gut und ihr passt gut zusammen. Aber das haben wir euch ja schon bei unserem ersten Treffen gesagt.“

Wieder nickten wir.

„Und was hat sich aus dem allen nun ergeben?“, fragte Hikari dass nach, was wir alle wissen wollten.

Herr Tashibana lächelte.

„Ich habe mich mit den anderen unterhalten und sie meinen auch, dass man euch eine Chance geben sollte.“, bekamen wir endlich die Antwort, wo wir alle augenblicklich begannen zu strahlen.

„Aber ihr müsst mir versprechen das ihr wirklich alles macht, was nötig sein wird.“, meinte er dann schnell weiter, zustimmend nickten wir, selbstverständlich würden wir alles machen.

Ich zumindest würde das.

Ich wusste aber auch nicht, was „Alles“ bedeutete.

Aber imoment war dies egal, ich war meinen Traum wieder einen Schritt näher gekommen.

Nach meiner Rückkehr würde ich es Takeru direkt erzählen.

Etwa eine Stunde nach dem Gespräch mit Herr Tashibana verabschiedete ich mich von meinen, nun Bandkollegen.

In einer Woche würden wir uns wieder sehen und unsere ersten Proben haben.

Am Bahnhof wartete ich auf meinen Zug, zum Glück nicht all zu lange.

Und endlich ging es wieder nach Hause, oder eher zu Takeru, diesem musste ich diese super Nachricht sofort mitteilen.